

# IMPULSTANZ

Vienna International  
Dance Festival 2017

A dynamic photograph of a dancer with short, white hair, captured in mid-motion. She is wearing a dark t-shirt with a red heart graphic. Her arms are raised, and she is holding several thick, ribbed ribbons in bright orange, yellow, and green. The background is dark, making the vibrant colors of the ribbons stand out.

**Navaridas & Deutinger**  
**Pontifex**

07. August, 21:00  
09. August, 20:00  
Kasino am Schwarzenbergplatz

# IMPULSTANZ SPECIAL

"Riveting and exhausting,  
fascinating and relentless,  
brilliant and tedious,  
it is a mesmerizing exploration  
in synchronicity, patterning  
and rhythm."

ROSLYN SULCAS IN THE NEW YORK TIMES



## ANNE TERESA DE KEERSMAEKER / ROSAS **Rosas danst Rosas**

17./19./20./21./24./25./26./27. Oktober 2017  
jeweils 20:00, Odeon

Filmvorführung  
**THIERRY DE MEY (BE)**  
**Rosas danst Rosas**

08. August, 20:00  
10. August, 21:00, mumok kino

INFORMATION & TICKETS  
[www.impulstanz.com](http://www.impulstanz.com)  
+43.1.523 55 58

in Kooperation mit

Odeon

© Jean-Luc Tanghe

WIEN  
KULTUR

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

With the support of  
the Culture Programme  
of the European Union



# Marta Navaridas & Alex Deutinger bei ImPulsTanz

## Performances

### 2016

The Greatest Christmas Breakdown Special  
The Loose Collective (Co-Choreographers, Performers)

ImPulsTanz Special  
***untitled (look, look, come closer)***

Christine Gaigg / 2nd nature & netzzeit / Klaus Schedl (Choreographers, Performers)

### 2015

***untitled (look, look, come closer)***

Christine Gaigg / 2nd nature & netzzeit / Klaus Schedl (Choreographers, Performers)

### 2013

***Speaking of Which***

(Choreographers, Performers)

### DeSacre!

2nd nature / Christine Gaigg (Performers)

### 2012

***Here Comes The Crook***

The Loose Collective (Co-Choreographers, Performers)

## Residency

### 2006

Turbo Artist-in-Residence

# Credits

## Konzept, Performance

Alex Deutinger, Marta Navaridas

**Musik** Adina F. Camhy

**Kostüm** Johanna Lakner

**Licht** Svetlana Schwin

**Ton** Stefan Ehgartner

**Outside Eyes** Monika Klengel, Frans Poelstra

**Sound Advice** Guenther Berger

**Produktions- und Tourmanagement**

Sophie Schmeiser

**Produktion** Performanceinitiative 22

**Koproduktion** SZENE Salzburg / apap

## Premiere

27.7.2017, Sommerszene Salzburg, ARGEkultur

**Dauer** 65 min

In englischer Sprache

## Mit Unterstützung von

Bundeskanzleramt Österreich, Kulturamt der Stadt Graz, Kultur Land Steiermark, apap advancing performing arts project, EU Culture Programme, Atelier Sì Bologna, tanzfabrik Berlin / apap studio, Theater im Bahnhof, Centrale Fies, IG Tanz Graz, Das andere Theater

## Marta Navaridas bei ImPulsTanz

### 2010

danceWEB  
Scholarship Recipient

## Residency

### 2013

Turbo Artist-in-Residence

## Alex Deutinger bei ImPulsTanz

### 2007

danceWEB  
Scholarship Recipient

Am 6. Mai 2016 erhielt Papst Franziskus den Karlspreis der Stadt Aachen. **Karlspreis?**

Dieser Ehrenpreis wird seit 1950 jährlich an Menschen für deren Verdienste um Europa verliehen. **Europa?** Im Fall von Papst Franziskus fand die Verleihungszeremonie ausnahmsweise im Vatikan statt. **Vatikan?** Die zu diesem Anlass von ihm gehaltene Europa-reden ist Ausgangsbasis für die aktuelle Arbeit von Marta Navaridas und Alex Deutinger.

**Europaredē?** Sie hinterfragen mit Pontifex eine spürbare politische und symbolische Auf-ladung der aktuellen Papst-Figur als Leitbild für den Kontinent. **Leitbild?**

On 6 May 2016, Pope Francis is awarded the International Charlemagne Prize.

**Charlemagne Prize?** Since 1950, this prize has been awarded annually by the city of Aachen to people who contributed to the unity of Europe. **Europe?** In the case of Pope Francis, the award ceremony took place in the Vatican. **Vatican?** His speech on Europe on this occasion is the basis for the latest work by Marta Navaridas and Alex Deutinger.

**Speech on Europe?** In Pontifex they question the political and symbolical charge of presenting the current papal figure as a European role model. **Role Model?**

# Pontifex

Die neue Produktion Pontifex von Marta Navaridas & Alexander Deutinger ist Teil III der thematischen Reihe *Iconic Rhetorics*, die sich mit ikonenhaften Figuren und Sympathieträger\_innen des 20. und 21. Jahrhunderts beschäftigt. Diese dienen dem spanisch-österreichischen Künstlerpaar als Projektionsflächen für einen choreografischen Diskurs, der das Verhältnis zwischen Geste und Wort, Außen- und Innenwahrnehmung, Exponiertheit und Fragilität auf der Bühne neu auslotet.

Nach den Arbeiten Your Majesties über Barack Obama und Queen of Hearts über Lady Diana, steht in Pontifex nun Papst Franziskus im Fokus.

Pontifex reagiert auf die geschickte mediale Inszenierung des höchsten Würdenträgers der katholischen Kirche, Jorge Mario Bergoglio - alias Franziskus. Vom US-Magazin Time zur Person des Jahres 2013 gekürt, twittert er in neun Sprachen an seine mehr als 32 Millionen Follower. 2015 bringt er auf Believe Digital Label ein Musikalbum mit dem Titel *Wake Up!* heraus und landet damit prompt auf dem Cover des Rolling Stone Magazine.

Auf seinen Welttourneen hält er Pressekonferenzen im Flugzeug ab, trifft Staatschefs, stattet dem Europäischen Parlament einen Blitzbesuch ab und spricht vor der Generalversammlung der Vereinten Nationen. Aktuell führt ihn das Wirtschaftsmagazin Forbes auf Rang 5 der einflussreichsten Persönlichkeiten der Welt.

Franziskus polarisiert mit wirtschafts-, gesellschafts- und umweltpolitischen Positionen. Er sorgt für Kontroversen und rüttelt gehörig am verstaubten Image der katholischen Kirche.

The new production Pontifex of Marta Navaridas & Alexander Deutinger is part III of the thematic series *Iconic Rhetorics*, which deals with iconic figures of our times. These figures serve the artists as projection surfaces for their choreographic discourse: The relations between gesture and speech, external and internal perception, exposure and fragility are negotiated on stage.

After the previous works of Your Majesties on Barack Obama and Queen of Hearts on Princess Diana, Pontifex takes a close look at Pope Francis.

Pontifex is a reaction to the skilful media portrayals of Jorge Mario Bergoglio, the 266<sup>th</sup> Pope, aka Francis. Time's Person of the Year 2013, he tweets in nine languages to over 32 million followers. In 2015 he releases a music album called *Wake Up!* on Believe Digital Label, which promptly lands him on the cover of Rolling Stone Magazine.

On his World Tours, he holds press conferences on airplanes, meets with Heads of States, pays a flying visit to the European Parliament and addresses the UN General Assembly. In 2016, US-Magazine Forbes ranks him as #5 of the Worlds Most Powerful People.

Francis polarises with his critical positions on economic, social and environmental issues. Causing controversies across camps, he shakes the dusty image of the Catholic Church to the core.

## POP-POPE-POPULISM

Ein Interview mit Marta Navaridas und Alex Deutinger

### Warum Papst Franziskus?

Papst Franziskus reizt uns als Symbol. Wie das Oberhaupt der katholischen Kirche in den letzten Jahren zum Social Media-Phänomen, Hoffnungsträger der Linken, Sprachrohr für die Jugend und zur Leitfigur für die europäische Idee gemacht werden konnte, und wie ihn Politiker, Globalisierungskritiker und Umweltschützer für Ihre Sache vereinnahmen, das ist schon reizvoll.

### Was war das Überraschendste, worauf ihr im Zuge eurer Recherchen über ihn gestoßen seid?

Laut Franziskus befinden wir uns im 3. Weltkrieg. Wir haben es nur noch nicht alle mitgekriegt. Und: Er weigert sich, die päpstlichen roten Schuhe anzuziehen, die für das Blut der Märtyrer stehen.

### Zur eurer *Iconic Rhetorics* - Serie: Zuerst Obama, dann Lady Diana, und jetzt der Papst: Welche Gemeinsamkeiten existieren?

Alle drei Figuren haben gemeinsam: Sie sind „...des Volkes“. Man nennt sie auch: The People's President, The People's Princess und The People's Pope. Also in Übersetzung: Endlich jemand, der/die scheinbar „wie wir“ ist, die Sprache des Volkes – was auch immer das sein mag – spricht, authentisch und glaubwürdig wirkt, die Leute versteht und anspricht. Gleichzeitig handelt es sich ja bei diesen Ausnahmefiguren um absolut elitäre Erscheinungen. Dieser Widerspruch ist interessant und wahrscheinlich zutiefst menschlich.

### Gibt es einen Kontakt zu Rom?

Wenn es stimmt, dass alle Wege nach Rom führen, dann ja. Direkte Anfragen aus dem Vatikan sind allerdings bisher keine gekommen. Falls Franziskus vom Job mal eine Pause braucht, kann er sich ja vielleicht unser Stück auf Tournee irgendwo ansehen. Wie in dem Film *Habemus Papam* von Nanni Moretti, wo ein verzweifelter Papst (Michel Piccoli) im Theater Zuflucht sucht.

### Was erwartet Besucher\_innen bei Pontifex?

Eine flammende Europarede. Ein Konzert. Eine Messe. Eine Utopie. Nackte Haut.



© Marta Navaridas

# Europaredē

Verleihung des Karlspreises  
Ansprache von Papst Franziskus  
6. Mai 2016  
Auszüge

Was ist mit dir los, humanistisches Europa, du Verfechterin der Menschenrechte, der Demokratie und der Freiheit? Was ist mit dir los, Europa, du Heimat von Dichtern, Philosophen, Künstlern, Musikern, Literaten?

Die europäische Identität ist und war immer eine dynamische und multikulturelle Identität.

So wird sie [die Gemeinschaft der europäischen Völker] vielmehr die Größe der europäischen Seele wiederentdecken. Diese ist aus der Begegnung von Zivilisationen und Völkern entstanden, die viel weiter als die gegenwärtigen Grenzen der Europäischen Union geht. Sie ist berufen, zum Vorbild für neue Synthesen zu werden. Das Gesicht Europas ist keines der Konfrontation, sondern eines der Offenheit. Es trägt die Züge verschiedener Kulturen in sich, wie auch die Schönheit, die aus der Überwindung der Beziehungslosigkeit kommt.

Ohne diese Fähigkeit zur Integration werden die einst von Konrad Adenauer gesprochenen Worte heute als Prophezeiung der Zukunft erklingen: „Die Zukunft der abendländischen Menschheit [ist] durch nichts, aber auch durch gar nichts, durch keine politische Spannung so sehr gefährdet wie durch die Gefahr der Vermassung, der Uniformierung des Denkens und Fühlens, kurz, der gesamten Lebensauffassung und durch die Flucht aus der Verantwortung, aus der Sorge für sich selbst.“

Die gerechte Verteilung der Früchte der Erde und der menschlichen Arbeit ist keine bloße Philanthropie. Es ist eine moralische Pflicht.

# Speech on Europe

Conferral of the Charlemagne Prize  
Address of His Holiness Pope Francis  
6 May 2016  
Extracts

**What has happened to you, the Europe of humanism, the champion of human rights, democracy and freedom? What has happened to you, Europe, the home of poets, philosophers, artists, musicians, and men and women of letters?**

**The identity of Europe is, and always has been, a dynamic and multicultural identity.**

**It [the community of European peoples] will rediscover the breadth of the European soul, born of the encounter of civilizations and peoples. The soul of Europe is in fact greater than the present borders of the Union and is called to become a model of new syntheses and of dialogue. The true face of Europe is seen not in confrontation, but in the richness of its various cultures and the beauty of its commitment to openness.**

**Without this capacity for integration, the words once spoken by Konrad Adenauer will prove prophetic: “The future of the West is not threatened as much by political tensions as by the danger of conformism, uniformity of thoughts and feelings: in a word, by the whole system of life, by flight from responsibility, with concern only for oneself.”**

**The just distribution of the fruits of the earth and human labour is not mere philanthropy. It is a moral obligation.**

# Francis Dreams of Another Europe

Ich träume von einem jungen Europa, das fähig ist, noch Mutter zu sein: eine Mutter, die Leben hat, weil sie das Leben achtet und Hoffnung für das Leben bietet.

Ich träume von einem Europa, das sich um das Kind kümmert, das dem Armen brüderlich beisteht und ebenso dem, der Aufnahme suchend kommt, weil er nichts mehr hat und um Hilfe bittet.

Ich träume von einem Europa, in dem das Migrantsein kein Verbrechen ist, sondern vielmehr eine Einladung zu einem größeren Einsatz mit der Würde der ganzen menschlichen Person.

Ich träume von einem Europa, wo die jungen Menschen die reine Luft der Ehrlichkeit atmen, wo sie die Schönheit der Kultur und eines einfachen Lebens lieben, die nicht von den endlosen Bedürfnissen des Konsumismus beschmutzt ist; wo das Heiraten und der Kinderwunsch eine Verantwortung wie eine große Freude sind und kein Problem darstellen, weil es an einer hinreichend stabilen Arbeit fehlt.

Ich träume von einem Europa der Familien mit einer echt wirksamen Politik, die mehr auf die Gesichter als auf die Zahlen blickt und mehr auf die Geburt von Kindern als auf die Vermehrung der Güter achtet.

Ich träume von einem Europa, das die Rechte des Einzelnen fördert und schützt, ohne die Verpflichtungen gegenüber der Gemeinschaft außer Acht zu lassen.

Ich träume von einem Europa, von dem man nicht sagen kann, dass sein Einsatz für die Menschenrechte an letzter Stelle seiner Visionen stand.

**I dream of a Europe that is young, still capable of being a mother: a mother who has life because she respects life and offers hope for life.**

**I dream of a Europe that cares for children, that offers fraternal help to the poor and those newcomers seeking acceptance because they have lost everything and need shelter.**

**I dream of a Europe where being a migrant is not a crime, but a summons to greater commitment on behalf of the dignity of every human being.**

**I dream of a Europe where young people breathe the pure air of honesty, where they love the beauty of a culture and a simple life undefiled by the insatiable needs of consumerism, where getting married and having children is a responsibility and a great joy, not a problem due to the lack of stable employment.**

**I dream of a Europe of families, with truly effective policies concentrated on faces rather than numbers, on birth rates more than rates of consumption.**

**I dream of a Europe that promotes and protects the rights of everyone, without neglecting its duties towards all.**

**I dream of a Europe of which it will not be said that its commitment to human rights was its last utopia.**

# Biografien / Biographies

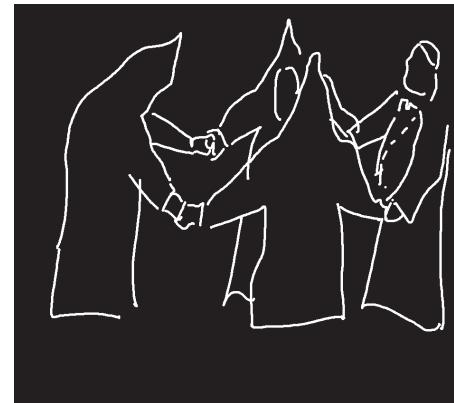
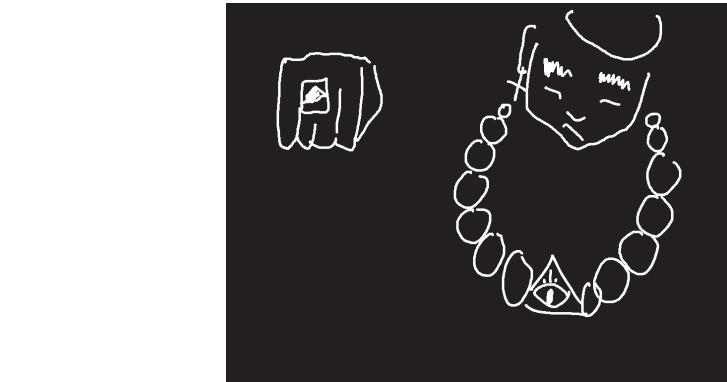
## Marta Navaridas

studierte Übersetzen und Dolmetschen an der UPF Barcelona, Choreografie am ArtEZ Arnhem und Mime an der HKA Amsterdam. Künstlerische Zusammenarbeiten mit Blood For Roses, Sarah Vanhee, Dani Brown, Sofia Mavragani und Mala Kline statt. Sie ist Mitglied der internationalen Künstlerkollektive Fingersix und The Loose Collective. Seit 2008 entwickelt sie gemeinsam mit Alex Deutinger text-basierte Choreografien. Auswahl: Look at them now!, Your Majesties, Speaking of Which, On the Other Hand, Queen of Hearts. Preise: ACT Young Makers Bilbao, BestOFF-Styria, Aerowaves. Ihre Arbeiten touren auf zahlreichen internationalen Festivals. Zuletzt produzierte sie in Graz die Spoken Word-Performance The Battle. Seit 2015 spielt sie in verschiedenen Musikprojekten Schlagzeug.

studied Translation at UPF Barcelona, Choreography at ArtEZ College of Art Arnhem and Mime at HKA Theater-school of Amsterdam. She has been working with Blood For Roses, Sarah Vanhee, Dani Brown, Sofia Mavragani and Mala Klin. She is member of the international artistic collectives Fingersix and The Loose Collective. Since 2008, she develops her own text-based choreographic works together with Alex Deutinger. Selected works: Look at them now!, Your Majesties, Speaking of Which, On the Other Hand, Queen of Hearts. Awards: ACT Young Makers Bilbao, BestOFF-Styria, Aerowaves. Her works are shown at various festivals. Recently, she produced the spoken word performance The Battle in Graz. Since 2015 she plays the drums in various music projects.

## Alex Deutinger

studierte Übersetzen und Dolmetschen an der Karl-Franzens-Universität Graz und Tanz an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz. Künstlerische Zusammenarbeiten u. a. mit Christine Gaigg, Anna Mendelssohn, Oleg Soulimenko, Dani Brown, Sofia Mavragani und The Loose Collective. Gemeinsam mit Alexander Gottfarb produzierte er 2014 die Tanzperformance Chivalry is Dead, die seither international tourt. Seit 2008 entwickelt er zusammen mit Marta Navaridas eigene choreografische Arbeiten, u. a. die Obama-Performance Your Majesties, die Video-Performance Speaking of Which, die Puppenchoreografie On The Other Hand, sowie die Lady Di Show Queen of Hearts.



© Marta Navaridas

## Adina F. Camhy

studied Translation and Interpreting at Karl Franzens Universität Graz and Dance at Anton Bruckner University in Linz, Austria. He has been working with Oleg Soulimenko, Dani Brown, Sofia Mavragani, Christine Gaigg, Alexander Gottfarb, Anna Mendelssohn and The Loose Collective. Since 2008 he develops own choreographic works together with Marta Navaridas, including the Obama-Performance Your Majesties, the video performance Speaking of Which, the puppet choreography On The Other Hand and the Lady Di Performance Queen of Hearts.



© Marta Navaridas

studierte Architektur in Graz und Valencia, seit 2015 Critical Studies an der Akademie der bildenden Künste Wien. Als DJane (Nomi Jima / Interpenetration DJ Team) spielt sie schräge und schöne Klänge zwischen Krach, Ebbe und Flut und lässt stilistische Grenzen verwischen. Sie ist Mitgründerin des Projekts Tortuga, Heft mit kollektivem Format und Plattform für multimediale, transdisziplinäre Ausdrucksformen. Ihre Arbeit liegt an den Schnittstellen von auditiven, visuellen, textuellen und performativen Zugängen.

studied Architecture in Graz and Valencia. She currently reads Critical Studies at the Academy of Fine Arts Vienna. As DJ (Nomi Jima / Interpenetration DJ Team), her brash and beautiful sounds between noise, low and high tide blur stylistic borders. She is founding member of the project Tortuga, a magazine in collective format and platform for multimedia and transdisciplinary expressions. Her work is situated at the intersections of auditory, visual, textual and performative approaches.



Navaridas & Deutinger © Kati Göttfried

## IMPRESSUM

### Medieninhaber und Herausgeber:

ImPulsTanz – Vienna International Dance Festival  
Museumstraße 5/21, 1070 Wien, Austria  
T +43 1 523 55 58 / F +43 1 523 55 58-9  
info@impulstanz.com / www.impulstanz.com

### Intendant: Karl Regensburger

**Künstlerische Beratung & Biblioteca do Corpo®:** Ismael Ivo  
**Künstlerische Leitung [8:tension]:** Anne Breure / Christa Spatt  
Christine Standfest / Michael Stolhofer / Rio Rutzinger

### Künstlerische Leitung Workshops & Research: Rio Rutzinger

### Special Projects: Michael Stolhofer

### Dramaturgie: Chris Standfest

### Abendprogramme: Chris Standfest / Iris Raffetseder

### ImPulsTanz sozial:

Magdalena Stolhofer / Anna Wagner / Hanna Bauer

### Finanzen: Gabriele Parapatis / Katharina Binder

### Kaufmännische Beratung:

Andreas Barth & Castellio Consulting GmbH

### Organisation: Gabriel Schmidinger

**Presse & PR:** Joachim Kapuy / Theresa Pointner / Tatjana Okresek-Oshima / Almut Krejza

### Marketing: Joachim Kapuy

### New Media: Johanna Figl

### Sponsoring:

Dorian Pearce / Magdalena Stolhofer / Anna Wagner

### Künstlerisches Betriebsbüro: Magdalena Stolhofer /

Anna Wagner / Yasamin Nikseresh / Oihana Azpilaga

### Workshops & Research: Ajda Es / Marina Losin

### Online Redaktion: Johanna Figl / Marina Losin

### Video: Maximilian Pramatarov

### Fotografie: Karolina Miernik / Emila Milewska

### EU Projects & Scholarship Programme:

Hanna Bauer / Katharina Binder / Rio Rutzinger  
**IT:** Hannes Zellinger

### ImpulsTanz Club: Alissa Horngacher

### Technische Leitung: Harald Godula & Team

### ImpulsTanz Maître de Plaisir: francophil & Team

### Workshop Office: Martin Brandner / Team

### Koordination ATLAS und Biblioteca do Corpo®:

Lorenza Ambrosi

### Chief of Ticketing: Ralf - I. Jonas / Gabriel Schmidinger

### Gäste- und Pressekarten: Isabel Syrek

### Publikumsdienst:

Gabriel Schmidinger / Alissa Horngacher / Team

### Künstler\_innenwohnungen:

Marina Losin / Joseph Rudolf / Vanja Krajnc

### Spielstättengestaltung:

Maximilian Pramatarov / Nestor Kovachev

### Transporte: Christoph Perl / Team

### Infoservice: Laura Fischer / Helena Hahn

### Technik Arsenal: Jakob Zellinger / Andy Tscherkowitsch / Team

### Website – Creation & Supervision:

Bernhard Nemec – www.nemec.cc

### Gestaltungskonzept: Olaf Osten & Katharina Gattermann

### Grafische Umsetzung: Valerie Eccli

### Print: Druckerei Walla GmbH

ImPulsTanz wird subventioniert aus Mitteln der Kulturabteilung der Stadt Wien sowie des Bundeskanzleramts und dem Kulturprogramm der Europäischen Union.

Änderungen vorbehalten

Preis: € 2,80

# Spielplan

## 07. JULI–27. AUGUST

### JAN FABRE

STIGMATA – Actions & Performances 1976–2016  
Täglich 10:00–18:00,  
Donnerstag bis 21:00,  
Leopold Museum

## 13. JULI DONNERSTAG

### Jan Fabre

I am a Mistake  
A new performance  
21:30, Leopold Museum

## 14. JULI FREITAG

### Michael Laub / Remote Control Productions

Fassbinder, Faust and the Animists  
21:00, Akademietheater

## 15. JULI SAMSTAG

### Liz King

Out of Life  
17:30, Akademie der bildenden Künste Wien

### Vernissage

Takao Kawaguchi & Dance Archive Network  
Homage to Kazuo Ohno  
19:30, Odeon, Eintritt frei

### Compagnie Catherine Diverrès

Ô Senseï & Stance II  
20:00, Odeon

### Filmvorführung

Rainer Werner Fassbinder  
Beware of a Holy Whore  
21:30, KINO WIE NOCH NIE

## 15. JULI–12. AUGUST

### Takao Kawaguchi

Homage to Kazuo Ohno  
Zu den Vorstellungen im Odeon geöffnet  
Eintritt frei

## 16. JULI SONNTAG

### Elina Maligina

The development of interdependence  
10:00–18:00, Leopold Museum

### Filmvorführung

Rainer Werner Fassbinder  
Beware of a Holy Whore  
13:00, METRO Kinokulturhaus

### Workshop Opening Lecture

«Impressions'17»  
16:00, Arsenal, Eintritt frei

### [8:tension] Costas Kekis, Anna Prokopová & Petr Ochvat

It beats soft in the veins  
19:00, Kasino am Schwarzenbergplatz

### Michael Laub / Remote Control Productions

Fassbinder, Faust and the Animists  
21:00, Akademietheater

## 17. JULI MONTAG

### Lisa Hinterreithner with Rotraud Kern

Do-Undo  
19:00, mumok

### Compagnie Catherine Diverrès

Ô Senseï & Stance II  
20:00, Odeon

### Michael Laub / Remote Control Productions

Fassbinder, Faust and the Animists  
21:30, Akademietheater

## 18. JULI DIENSTAG

### Elina Maligina

The development of interdependence  
10:00–18:00, Leopold Museum

### Jan Fabre / Troubleyn

Belgian Rules / Belgium Rules  
20:00, Volkstheater

## 19. JULI–13. AUGUST

### Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas

Re:Rosas!  
Zu den Öffnungszeiten des mumok

## 19. JULI MITTWOCH

### Doris Uhlich

Seismic Night  
19:00, Odeon

### Salva Sanchis

Radical Light  
21:30, Akademietheater

### Roland Rauschmeier with Alex Bailey

Consumption As A Cause Of Coming Into Being  
23:00, Schauspielhaus

## 20. JULI DONNERSTAG

### Jan Fabre / Troubleyn

Belgian Rules / Belgium Rules  
20:00, Volkstheater

### [8:tension] Claire Vivianne Sobottke

strange songs  
21:00, Kasino am Schwarzenbergplatz

### Lisa Hinterreithner with Rotraud Kern

Do-Undo  
21:00, mumok

## 21. JULI FREITAG

### Akemi Takeya

LEMONISM Vol. 2  
LEMONISM X MINIMALISM / SYMBOLISM / CUBISM / DADAISM & LEMONISM X ACTIONISM / JAPONISM  
19:00, Leopold Museum

Filmvorführung  
**Matthew Barney, Erna Ómarsdóttir & Valdimar Jóhannsson**  
Union of the North  
20:15, mumok kino

**Jan Fabre / Troubleyn**  
Belgian Rules / Belgium Rules  
20:30, Volkstheater

**Doris Uhlich**  
Seismic Night  
21:30, Odeon

## 22. JULI SAMSTAG

**[8:tension] Claire Vivianne Sobottke**  
strange songs  
19:30, Kasino am Schwarzenbergplatz

**Mathilde Monnier & La Ribot**  
Gustavia  
21:00, Akademietheater

## 23. JULI SONNTAG

Filmvorführung  
**Matthew Barney, Erna Ómarsdóttir & Valdimar Jóhannsson**  
Union of the North  
17:00, mumok kino

**Marlene Monteiro Freitas with Andreas Merk**  
Jaguar  
19:00, Odeon

**Amanda Piña & Daniel Zimmermann / nadaproductions**  
WAR (Ein Kriegstanz)  
21:30, Volkstheater

## 24. JULI MONTAG

**[8:tension] Gaëtan Rusquet**  
As We Were Moving Ahead  
Occasionally We Saw  
Brief Glimpses of Beauty (in process)  
18:30, Leopold Museum

**[8:tension] Samira Elagoz**  
Cock, Cock.. Who's There?  
19:30, Kasino am Schwarzenbergplatz

**Cecilia Bengolea & François Chaignaud**  
DFS  
21:00, Volkstheater



## 27. JULI DONNERSTAG

**Ivo Dimchev & guests**  
Avoiding deLIFEath  
16:00–24:00  
mumok Hofstallung

**Ich bin O.K. Dance Company**  
Getrennt-Vereint  
19:30, Akademietheater

**[8:tension] João dos Santos Martins & Cyriaque Villemiaux**  
Autointitulado  
20:00, Schauspielhaus

**Mark Tompkins / La Cie. I.D.A.**  
Le Printemps  
21:30, Odeon

## 28.–30. JULI

**IDOCDE Symposium on Contemporary Dance Education**  
why compromise. mind the dance  
Arsenal



## 28. JULI FREITAG

**François Chaignaud**  
Думи мои / Dumy Moyi  
18:00, Leopold Museum

**Anne Juren**  
Anatomie  
19:15, Kasino am Schwarzenbergplatz

**Philipp Gehmacher**  
Die Dinge der Welt  
19:30, mumok

**Florentina Holzinger**  
Fight Club Dancehall Bolero  
21:00, MuseumsQuartier Haupthof, Eintritt frei

**Salva Sanchis & Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas**  
A Love Supreme  
21:00, Volkstheater



**François Chaignaud**  
Думи мои / Dumy Moyi  
22:30, Leopold Museum

**29. JULI SAMSTAG****Ivo Dimchev & guests**

Avoiding deLIFEath  
16:00–24:00  
mumok Hofstallung

**Anne Juren**

Anatomie  
19:00, Kasino am  
Schwarzenbergplatz

**Superamas**

Vive l'Armée!  
20:30, Akademietheater

**[8:tension] João dos Santos Martins & Cyriaque Villemaux**

Autointitulado  
21:00, Schauspielhaus

**Mark Tompkins / La Cie. I.D.A.**

Le Printemps  
22:00, Odeon

**30. JULI SONNTAG****The Humane Body Symposium**

Inner Visions –  
ways of seeing dance  
11:00, DAS OFF THEATER  
Eintritt frei

**Vera Tussing**

The Palm of Your Hand #2  
17:00, Leopold Museum  
16:00 Einführung für  
Blinde und Sehbehinderte

**François Chaignaud**  


Думи moi / Dumi Moyi

18:00, Leopold Museum

**Philipp Gehmacher**

Die Dinge der Welt

19:00, mumok

**Simon Mayer**

SunBengSitting  
19:30, Kasino am  
Schwarzenbergplatz

**François Chaignaud**  


Думи moi / Dumi Moyi  
22:30, Leopold Museum

**31. JULI MONTAG****Volmir Cordeiro**

The eye the mouth  
and the rest  
(Sehbehindertenfassung)  
19:00, Schauspielhaus  
18:00 Einführung für  
Blinde und Sehbehinderte

**Koffi Kôkô & Floros Floridis**

THINK ABOUT ...  
20:30, Akademietheater

**Christian Rizzo / ICI-CCN Montpellier**

ad noctum  
22:00, MuseumsQuartier –  
Halle G

**Germaine Acogny / Mikaël Serre**

Somewhere at the Beginning  
21:00, Akademietheater

**[8:tension] Rachael Young with Dwayne Antony**

OUT  
23:00, Kasino am  
Schwarzenbergplatz

**03. AUGUST DONNERSTAG**

Research Project Showing  
**Jan Fabre Teaching Group**  
I am blood - A medieval fairytale  
16:30, Max Reinhardt Seminar

**Mårten Spångberg**  
Digital Technology

18:00, Leopold Museum

**Simon Mayer**

SunBengSitting  
19:15, Kasino am  
Schwarzenbergplatz

**Christine Gaigg / 2nd nature**

CLASH  
19:30, Odeon

**Wim Vandekeybus / Ultima Vez**

Mockumentary of  
a Contemporary Saviour  
21:00, Volkstheater

**Simone Augterlony & Jen Rosenblit**

Everything Fits In The Room  
21:00, Nordbahn-Halle beim  
Wasserturm, Leystraße /  
Ecke Taborstraße

**Christine Gaigg / 2nd nature**

CLASH  
23:00, Odeon

**04. AUGUST FREITAG****Simone Augterlony & Jen Rosenblit**

Everything Fits In The Room  
19:00, Nordbahn-Halle beim  
Wasserturm, Leystraße /  
Ecke Taborstraße

**Peter Pleyer**

The Ponderosa Trilogy  
19:00, mumok

**Volmir Cordeiro**

The eye the mouth  
and the rest

(Sehbehindertenfassung)

19:00, Schauspielhaus

18:00 Einführung für

Blinde und Sehbehinderte

**Christian Rizzo / ICI-CCN Montpellier**

ad noctum  
21:00, MuseumsQuartier –  
Halle G

**Mårten Spångberg**

Digital Technology  
20:15, Leopold Museum

**[8:tension] Rachael Young with Dwayne Antony**

OUT  
21:00, Kasino am  
Schwarzenbergplatz

**Raimund Hoghe**

Lettere amorose, 1999 - 2017  
22:00, Odeon

**05. AUGUST SAMSTAG****Marie-Caroline Hominal**

The Triumph of Fame  
12:00–15:00 + 16:00–18:00,  
Leopold Museum

**[8:tension]****Oneka von Schrader**

Panda Express  
19:30, Schauspielhaus

**Dance Contest**

Rhythm is a Dancer  
Hosted by Storm  
20:00, Arsenal,  
Eintritt frei

**Dada Masilo / The Dance Factory**

Swan Lake  
21:00, Volkstheater

**Simone Augterlony & Jen Rosenblit**

Everything Fits In The Room  
23:00, Nordbahn-Halle beim  
Wasserturm, Leystraße /  
Ecke Taborstraße

**06. AUGUST SONNTAG****[8:tension]****Oneka von Schrader**

Panda Express  
18:30, Schauspielhaus

**[8:tension] Ola Maciejewska**

BOMBYX MORI  
20:00, Odeon

**[8:tension] Ola Maciejewska**

BOMBYX MORI  
20:00, Odeon

**Christine Gaigg / 2nd nature**

fickt euch doch ins knie  
20:00, mumok

**Dada Masilo / The Dance Factory**

Swan Lake  
21:00, Volkstheater

**Ian Kaler**

LIVE  
21:30, Akademietheater

**07.–10. AUGUST****Performance Situation House**

Ehemaliges k. und k. Post- und  
Telegraphenamt

**07. AUGUST MONTAG****Marie-Caroline Hominal**

The Triumph of Fame  
12:00–15:00 + 16:00–18:00,  
Leopold Museum

**Christine Gaigg / 2nd nature**

fickt euch doch ins knie  
19:00, mumok

**Dada Masilo / The Dance Factory**

Swan Lake  
21:00, Volkstheater

**Navaridas & Deutinger**

Pontifex  
21:00, Kasino am  
Schwarzenbergplatz

**08. AUGUST DIENSTAG****Marie-Caroline Hominal**

The Triumph of Fame  
12:00–15:00 + 16:00–18:00,  
Leopold Museum

**Daniel Aschwanden**

Goldberg 365  
18:30, 48er-Tandler

**Filmvorführung**

Thierry De Mey  
Rosas danst Rosas  
21:00, mumok kino

**Takao Kawaguchi**

About Kazuo Ohno  
21:30, Odeon

**11.–13. AUGUST****Life Long Burning Symposium**

Crisis? What Crisis?!  
Dance & Aesthetic – Dance &  
Labour – Dance & Politics

Ehemaliges k. und k. Post- und  
Telegraphenamt

**09. AUGUST MITTWOCH****Maria F. Scaroni**

walk+talk  
19:00, mumok

**Navaridas & Deutinger**

Pontifex  
20:00, Kasino am  
Schwarzenbergplatz

**10. AUGUST DONNERSTAG****Doris Uhlich**

Seismic Session  
18:00, Wiener Secession,  
Eintritt frei

**Oleg Soulimenko with Alfredo Barsuglia & Jasmin Hoffer**

LOSS  
19:00, Leopold Museum

**Dada Masilo / The Dance Factory**

Giselle  
20:00, Volkstheater

**Filmvorführung**

Thierry De Mey  
Rosas danst Rosas  
21:00, mumok kino

**Takao Kawaguchi**

About Kazuo Ohno  
21:30, Odeon

**11. AUGUST FREITAG****LizArt Productions & toxic dreams**

THE AUDITION  
For the Role of Stephen Hawking in THE THEORY OF EVERYTHING

19:00, Schauspielhaus

Research Project Showing  
**Angela Schubot & guests**  
the inside is the outside  
is the inside : about nothing  
19:00, Probebühne Volksoper

**Dada Masilo /**  
**The Dance Factory**  
*Giselle*  
21:00, Volkstheater

## 12. AUGUST SAMSTAG

**Paara / Terence Lewis**  
**Contemporary Dance Company**  
The Kamshet Project  
14:00, Arsenal

**Final Workshop Showing**  
«expressions'17»  
16:00, Arsenal,  
Eintritt frei

**Hungry Sharks**  
Hidden in plain sight  
18:00, Arsenal

**Maria F. Scaroni**  
walk+talk  
19:00, mumok

**Ismael Ivo /**  
**Biblioteca do Corpo®**  
Oxygen  
20:00, Arsenal

**Takao Kawaguchi**  
About Kazuo Ohno  
21:30, Odeon

## 13. AUGUST SONNTAG

**Doris Uhlich**  
Seismic Session  
15:00, Wiener Secession,  
Eintritt frei

**Oleg Soulimenko**  
with Alfredo Barsuglia & Jasmin Hoffer  
LOSS  
18:00, Leopold Museum

**[8:tension] Award Ceremony**  
Casinos Austria Prix Jardin d'Europe & FM4 Fan Award  
Hosted by Florentina Holzinger & Dirk Stermann  
19:30, Kasino am Schwarzenbergplatz  
Eintritt frei mit Zählkarte

Music Album Premiere  
**Ivo Dimchev**  
Sculptures  
22:00, Volkstheater

## IMPULSTANZ SOCIAL

### ImpulsTanz Party

Mit Sixtus Preiss & Band live (Affine Records), MOTSA & HANNA x D!ZZY  
16. Juli, 22:00, Kasino am Schwarzenbergplatz

### danceWEB Party

Mit Yasmo & die Klangkantine live, Patrick Pulsinger, Archie Burnett & Brahms „Bravo“ LaFortune  
11. August, 22:00, Kasino am Schwarzenbergplatz

### FESTIVAL LOUNGE social

daily from 10pm on,  
admission free  
Burgtheater Vestibül  
Universitätsring 2, 1010 Vienna

### FM4 Friday

feat. Makossa & Sugar B, Sweet Susie, Katharina Seidler, Christian Fuchs, DJ Phekt & DJ Cut-Ex

### Wednesday live'n'local

feat. Koenig, Hearts Hearts, Sketches on Duality, Tony Renaissance & The P's Affine im Sommer

feat. Zanshin, The Reboot Joy Confession, Wandl, Cid Rim, The Clonious & Lehr

as well as Disco Nostra, DJ Prohaska, Pezo Fox & Rawkat, Franco Forte, In Dada Social, Kristian Davidek & General Touch, Club Desirée, Sweet Heat DJ Team, Katja Schröckenstein, Roman Rauch & Moony Me, Die Migrantigen, Dark Euphoria feat. FANKS, Hedonismus Hacienda, True Dogs Show  
No Shame feat. Preddy Tendergrass, Worst Messiah, The ZEE's, ImpulsTanz artists, staff & guests on decks and many more

## BUCHPRÄSENTATIONEN

### Mary Overlie

Standing In Space:  
The Six Viewpoints  
Theory & Practice  
16. Juli, 18:00, Arsenal  
Eintritt frei

**Sarah Binder, Sarah Kanawin, Simon Sailer & Florian Wagner**

Tanz im Film. Das Politische in der Bewegung  
25. Juli, 17:30, mumok kino

**Peter Stamer, Silke Bake & Christel Weiler**

How to Collaborate?  
Questioning Togetherness in the Performing Arts  
08. August, 20:00 im Rahmen von Performance Situation House, Ehemaliges k. und k. Post- und Telegraphenamt

**Nikolaus Gansterer, Emma Cocker & Mariella Greil**

Choreo-graphic Figures. Deviations from the Line  
12. August, 14:30, im Rahmen von Life Long Burning Symposium, Ehemaliges k. und k. Post- und Telegraphenamt

### ImpulsTanz 2017

Programmänderungen vorbehalten

# IMPULSTANZ

## Vienna International Dance Festival

13 July —  
13 August  
2017



# Crisis? What Crisis!?

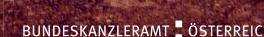
**Dance & Aesthetics –  
Dance & Labour – Dance & Politics**

11–13 August 2017

Ehem. k. und k. Post- und Telegraphenamt  
Zollergasse 31, 1070 Wien

Regular updates at [impulstanz.com](http://impulstanz.com) + [lifelongburning.eu](http://lifelongburning.eu)

#impulstanz17





07.07.–27.08.2017

# JAN FABRE

STIGMATA – ACTIONS &  
PERFORMANCES 1976–2016

BY GERMANO CELANT